

## Girls' und Boys' Day 2015 bei KREBS & RIEDEL

*Am Donnerstag, 23. April 2015, fand der diesjährige Girls' und Boys' Day statt. Auch in diesem Jahr öffnete die KREBS & RIEDEL Schleifscheibenfabrik interessierten Mädchen und Jungen der Klassen 5 bis 8 die Türen.*

An dem bundesweit stattfindenden Aktionstag konnten sich neun Schülerinnen und ein Schüler in den gewerblich-technischen sowie kaufmännischen Berufen der Firma KREBS & RIEDEL ausprobieren und sich über die verschiedenen Ausbildungsberufe informieren, von denen viele von ihnen bislang noch gar keine richtige Vorstellung hatten.



Schnuppertag bei KREBS & RIEDEL für zehn Schülerinnen und Schüler.

(vlnr: Sabrina Schade, Julia Kunz, Jule Fritz, Maximilian Schneehain, Joline Liebel, Amira Lieber, Lisa Schwarz, Michelle Luleich, Finja Gockert und Nina Beck)

Der Arbeitstag startete für die zehn Teilnehmer/innen in unterschiedlichen Bereichen. In den Abteilungen Mischraum, Formerei, Ofenraum, CBN, Trennscheiben, Elektro sowie in der Instandhaltung oder im Export durfte hinter die Kulissen geschaut werden. Nach einem ersten „Reinschnuppern“ in den Arbeitsalltag informierten die Ausbilder über die Ausbildungsmöglichkeiten im Hause KREBS & RIEDEL und stellten den traditionellen Schleifwerkzeughersteller vor. Bei der anschließenden Führung durch die Produktionsgebäude wurden unterschiedliche Aufgabenbereiche erklärt und Fragen beantwortet. Insbesondere die Vorrichtung eines neuen Herdwagenofens sowie die bestehenden Öfen, in denen die Schleifwerkzeuge bei bis zu 1300° C gebrannt werden, hinterließen einen tiefen Eindruck. Bestaunt wurde auch das beachtliche Lager der Firma, in dem die große Auswahl an Schleifwerkzeugen erkennbar wurde. Anhand kleinerer Übungen bekamen die Schülerinnen und Schüler anschließend Gelegenheit, weitere Praxiserfahrungen zu sammeln. Nach einigen aufregenden Stunden und vielen neuen Eindrücken in die Arbeitswelt endete der Girls' und Boys' Day 2015 für die Schülerinnen und Schüler.

Aktuell absolvieren bei KREBS & RIEDEL 14 junge Menschen ihre Ausbildung in den Berufen Industriekeramiker, Zerspanungsmechaniker sowie Industriekaufmann/-frau, wobei der Beruf des Industriekeramikers in der breiten Bevölkerung oft noch unbekannt ist. Mit der Neuordnung der Ausbildungsberufe für die keramische Industrie wurden einige ältere Ausbildungsberufe aufgehoben und in die neuen Berufe integriert.

Industriekeramiker/innen stellen keramische und kunstharzgebundene Erzeugnisse her. Dazu bereiten sie Rohstoffe auf und bedienen die entsprechenden Maschinen. Sie richten die Formgebungsmaschinen ein, verpressen die Mischung und stellen so die Scheiben her. Im weiteren Verlauf bestücken sie die Öfen und überwachen das Trocknen und Brennen. Anschließend werden die Schleifscheiben in der Dreherei endbearbeitet. Während des gesamten Herstellungsprozesses überwachen sie die Produktqualität sowie in der Endkontrolle die Qualität der zu liefernden Produkte, sie dokumentieren die Ergebnisse und haben stets die Optimierung der Verfahren im Blick. Industriekeramiker/in – Anlagentechnik ist ein anerkannter Ausbildungsberuf, die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre und die Prüfung wird vor der Industrie- und Handelskammer abgelegt. Außerdem sind die Übernahmechancen sehr gut.

In diesem Jahr feiert KREBS & RIEDEL sein 120-jähriges Bestehen. Seit 1895 fertigt das traditionelle Familienunternehmen in Bad Karlshafen Schleifwerkzeuge für verschiedene Branchen. Mit seinen knapp 200 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von 24 Millionen Euro zählt die Schleifscheibenfabrik zu den führenden Herstellern von modernen Schleifwerkzeugen. Schwerpunkt des Produktionsprogramms sind konventionelle Schleifscheiben, Trennscheiben, Schleiftöpfe und Schleifsegmente in keramischer und Kunstharzbindung sowie CBN- und Diamantwerkzeuge in keramischer Bindung, die weltweit im Einsatz sind.